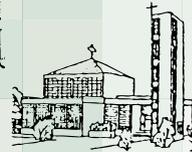


PFARR KURIER APFENBERG



Nr. 2/2022 (Juli, August, September) 29. JG



Endlich wieder ein Lorettofest!

Mehr dazu auf Seite 3

Liebe Pfarrbevölkerung!



Herbert Kernstock

Keine Sonntagabendmesse mehr in St. Oswald

Ende Mai hat P. Bernhard Pesendorfer CM seinen Dienst als Aushilfsseelsorger beendet. Somit war er fast zwei Jahre bei uns tätig. Seine Zeit erlaubt es nicht mehr, weiterhin jedes Wochenende zu uns zu kommen, da er in seiner Gemeinschaft der Lazaristen immer mehr Aufgaben

und Funktionen übernehmen muss. Aus Mangel an Priestern kann er nicht nachbesetzt werden. Das bedeutet für uns, dass es nicht mehr möglich ist, die bisherige Gottesdienstordnung aufrecht zu erhalten.

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 22. Juni einstimmig beschlossen, die Sonntagabendmesse auf Dauer zu streichen. Diese Regelung tritt mit 11. Juli in Kraft. Wir bitten um Ihr Verständnis. Die Sonntagabendmesse am Frauenberg soll als Angebot für den gesamten Seelsorgeraum weiterhin bestehen bleiben.

Neues aus dem Seelsorgeraum

Herr Christian Müllner arbeitet seit 2. Mai als Verwaltungsassistent und Pfarrsekretär in unserem Seelsorgeraum (siehe Seite 3). Nach einer Phase der Einarbeitung ist es geplant, ihm die Handlungsbevollmächtigung für die gesamte Verwaltung zu übertragen. In dieser Funktion ist man Vorgesetzter aller PfarrsekretärInnen sowie Bindeglied zu den Wirtschaftsräten.

Mesnerhaus St. Oswald

Nach vielen bürokratischen Hürden ist es uns nun endlich gelungen, das Mesnerhaus abzureißen. Eine Renovierung ist nicht in Frage gekommen, da die Kosten dafür unerschwinglich gewesen wären. Außerdem ist der Bedarf an Räumlichkeiten durch die Errichtung des Lazarussaales im Jahre 2004 gedeckt. Es ist geplant, das Grundstück, worauf sich das Mesnerhaus befand, der Stadtgemeinde zu veräußern. Der Platz soll künftig als Platz zum Verweilen genutzt werden. Siehe auch Artikel auf der Seite 10.



Stärken und zusammenarbeiten

Am 3. Juni fand erstmals ein Vernetzungstreffen aller in der Erwachsenenbildung tätigen Gruppen des Seelsorgeraumes statt. Ziel ist es, sich im Tun einander zu stärken bzw. zusammenzuarbeiten, Doppelgleisigkeiten zu vermeiden und gemeinsame Veranstaltungen für den gesamten Seelsorgeraum zu entwickeln. Auch Kontakte zu nichtkirchlichen Institutionen mit Bildungsangeboten sollen verstärkt werden.



So wünsche ich Ihnen allen einen erholsamen Sommer. Gott behüte Sie!

Ihr Pfarrer Herbert Kernstock

Alles Gute zum 90er

Herr Alois Stiegler

Feierte am 17. Mai seinen 90. Geburtstag. Er ist die gute Seele bzw. der Mann für alles in der Pfarre Hl. Familie. Seine jahrzehntelangen umfassenden Tätigkeiten in und um die Kirche herum sind unbezahlbar. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott. Wir wünschen ihm viel Gesundheit und weiterhin Gottes reichen Segen.



Pfarrer Kernstock

Stellenausschreibung



Wir suchen eine/n

pastorale/n Mitarbeiter/in mit Organisationstalent und Teamfähigkeit

Die theologische Ausbildung erfolgt berufsbegleitend.

Anstellungsbeginn: 1. September 2022
Anstellungsausmaß: 19-38 Stunden/Woche.

Nähere Infos: Pfarrkanzlei 03862/22439

Neuer Verwaltungsassistent



Christian Müllner

Grüß Gott. Mein Name ist Christian Müllner. Am 2. Mai 2022 habe ich meinen Dienst als Pfarrsekretär im Pfarramt Kapfenberg-Hl. Familie angetreten, natürlich bin ich auch für die beiden anderen Kapfenberger Pfarren zuständig. Außerdem bin ich als Verwaltungsassistent für den Seelsorgeraum Hochschwab-Süd verantwortlich.

Geboren wurde ich am 18. August 1976. In Kindberg wurde ich getauft, bin dort aufgewachsen, ging in den Pfarrkindergarten und besuchte die Grundschule. Als Jugendlicher durfte ich ein paar Mal mit auf Jungscharlager fahren. Diese Zeit war für mich sehr wichtig und ich freue mich sehr, diese tolle Erfahrung gemacht zu haben. In der HTL-Kapfenberg wurde ich als Elektrotechniker ausgebildet.

Als Techniker arbeitete ich in unterschiedlichen Unternehmen. Bei meiner letzten Arbeitsstelle in Graz lernte ich meine Ehefrau Sonja kennen, mit der ich seit 2016 verheiratet bin. In meiner Freizeit beschäftige ich mich mit Ahnenforschung und sammle Briefmarken. Außerdem besuchen meine Frau und ich sehr gerne Kirchen. Wir reisen auch sehr gerne. Für die Diözese zu arbeiten ist mir ein persönliches Anliegen und eine große Freude.

Darum bin ich sehr dankbar, dass mir diese Gelegenheit geboten wurde. Auf eine gute Zusammenarbeit freue ich mich sehr und bin gerne für Sie da. Ihre Wünsche sind mir sehr wichtig und ich bin stets bemüht, mich um Ihre Anliegen zu kümmern.

Sie erreichen mich unter der Mobilnummer 0676/87426233 oder via Mail christian.muellner@graz-seckau.at.

Ihr Christian Müllner

Neues Kreuz für Loretto

Am Sonntag, dem 15. Mai fand bei strahlendem Sonnenschein das diesjährige Lorettofest der Pfarre St. Oswald bei der Lorettokapelle auf der Burg Oberkapfenberg statt.

Jede Lorettokapelle ist eine Nachbildung des Heiligen Hauses (santa casa) der Gottesmutter Maria in Nazareth.

Woher nun der Name Loretto? Hierzu gibt es eine Legende: 1244 wurde Jerusalem von den Muslimen eingenommen. Die Kreuzritter versuchten von den Heiligen Orten des Christentums in Palästina zu retten, was noch zu retten war, darunter auch das „Haus Mariens“ in Nazareth. Im 15. Jahrhundert entstand dazu folgende Legende: Engel sollen das kleine Haus, in dem Maria in Nazareth gewohnt hat, im Jahr 1291 von Nazareth zunächst nach Rijeka und dann nach Loreto bei Ancona transportiert haben.

Seit dem 16. Jhdt war es durchaus üblich, solche Kapellen zunächst in Italien, dann im restlichen Europa und in Übersee nachzubauen. Unsere Lorettokapelle entstand im Jahre 1676.

Dem Kreuz an der Außenseite der Kirche hatte die Witterung schon stark zugesetzt. Im Zuge der heiligen Messe wurde das von der Stadtgemeinde Kapfenberg neu errichtete Loretto-Kreuz gesegnet. Nach der Messe sorgten Harald Trippl und seine Schüler der Musikschule Kapfenberg für die musikalische Umrahmung des Festes. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher konnten die musikalischen Darbietungen genießen und wurden dabei kulinarisch auf das Beste versorgt.

An dieser Stelle soll nochmals ein großes Dankeschön an die Natur- und Bergwacht, an alle freiwilligen Helfer, sowie an alle Mitwirkenden des Lorettofestes ausgesprochen werden!

Es freut uns sehr, dass das Lorettofest so stark besucht war und wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen!

Eva-Maria Petritsch/Herbert Kernstock



Mit Senf gewürzt - von süß bis pikant

„Freu dich Papa, nun bin ich da“!



Diesen Satz bekam der von Christian Gschiel dargestellte Senffabrikant Jeremiah Colman im gleichnamigen Theaterstück von seinem, bis dato unbekanntem, Sprössling zu hören.

Mehr als drei Jahrzehnte hatte es gedauert, bis der inzwischen solide gewordene Geschäftsmann von seiner Vergangenheit eingeholt wurde.

Drei Jahre hat es gedauert, bis das Ensemble TEATRO SANTA FAMIGLIA diese Komödie im Mai auf die Bühne bringen konnte. 2019 wurde das Stück ausgewählt. Vier von zwölf vorgesehenen Darstellern mussten im Laufe der Jahre neu besetzt werden.

Doch das Warten hat sich gelohnt! Von den Theaterbesuchern im Spielraum gab es durchwegs positive Rückmeldungen. Aber nicht nur der Spaß an den Aufführungen sorgte für Zufriedenheit, sondern auch das Wissen, dass die Freiwilligen Spenden für den Eintritt wieder der Pfarrcaritas zugutekamen.

Josef Graßmugg



Die Vortragenden und Verantwortlichen des erfolgreichen Abends

Jetzt einkochen für die Adventzeit

Weiterführung der Adventaktion des AK-Weltverantwortung und der Regionalgruppe SOL-Mürztal

Die Aktion Klaussackerl war erfolgreich. Wir rufen jetzt schon dazu auf, weil sich die Aktion über das ganze Kirchenjahr verteilt und wir wieder Marmeladen einkochen möchten, möglichst aus regionalen und saisonalen



Früchten. Sie können zu unseren Einkochtagen kommen, zu denen wir gesondert einladen, oder Sie können selbst Marmeladen in 100-200 ml Gläsern einkochen. Die Gläser stellen wir zur Verfügung. Wie Sie diese kreieren ist Ihnen überlassen. Die Marmeladen werden zur Adventszeit in Sackerl verpackt und nach den Gottesdiensten verteilt. Eingenommene Spenden gehen an die Pfarrcaritas. Haben Sie Interesse mitzumachen, wenden Sie sich an Eva Meierhofer, 0664 322 1662.

Eva Meierhofer

Benefizlesung in St. Oswald

Eine Benefizlesung, organisiert vom Europa-Literaturkreis brachte 2.660 Euro. Das Geld ging 1:1 in die Hände von Kateryna Devdera, einer Künstlerin aus der Ukraine, die derzeit bei ihrer Freundin



und polnischen Autorenkollegin und Sängerin Bożena Boba-Dyga in Krakau lebt und mit dem Geld Flüchtlingen Polnisch-Unterricht gibt. Die Zugfahrt, die Eventorganisation samt Verpflegung und der Aufenthalt wurden über Kapfenberger Sponsoren finanziert. 80 spendenfreudige Besucher erhielten am 5. April im Lazarussaal von Kateryna Einblicke, wie es ihr auf der Flucht erging. Viele hatten Tränen in den Augen, als sie von den Gräueltaten, aber auch von der Hoffnung, ihre Familie bald wieder zu sehen, sprach. Künstler spendeten Bilder, die an diesem Abend verkauft wurden. Musikalisch unterhielten die Klarinettenmusik Trafella und Harald Tripl. Hausherr und Pfarrer Herbert Kernstock stellte den Saal zur Verfügung und begrüßte die Vortragenden und die Gäste.

Andrea Stelzer

Getauft sein heißt geborgen sein.

Taufen St. Oswald: Mavie Viktoria Mali, Hannah Maria Tolliner, Rafael Pavicic, Nicole Brigitte Kernegger, Matea Waly, Matthias Raphael Moser, Matheo Blazevic, David Knas, Nikola Jelic, Mia Jin Hua Zhang, Isabella Glauningner, Mia Shirin Dominique, Katharina Sulzbacher, Leandra Valentina Isop, Clara Theresa Schwarz, Arian Doppelreiter, Luca Emilio Schweighardt, Oliver Böck, Liam Mateo Simbürger, Noah Peter Klaus Klumaier

Taufen Hl. Familie: Melina Posch, Anna Sophie Aschacher, Laura Hyll

Ich werde dich segnen und ein Segen sollst du sein (Gen 12,2)

*- Individuelle Vorsorge
- Umfassende persönliche Betreuung
- Feinsinnige Begeleitung
und kompetente Beratung*

**BESTATTUNG
KAPFENBERG**



Friedhofweg 10, 8605 Kapfenberg
T: 03862 23 926
F: 03862 27 121
E: bestattung@stadtwerke-kapfenberg.at
W: www.stadtwerke-kapfenberg.at
W: www.pietat.at

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 07:00 - 15:00
Außerhalb der Öffnungszeiten
unter 0676 83516-2901

In Tagen der Trauer suchen Menschen einen starken und pietätvollen Partner. Die Bestattung Kapfenberg klärt in Abstimmung mit den Hinterbliebenen alle Einzelheiten rund um die Trauerfeier, übernimmt die gesamte Organisation und vermittelt professionelle Trauerbegleitung.

Pietät

ZEITUNGEN
BILLETSTRANSARENTE
AUTOBEKLEBUNG
FOLIER
FLYER
USW.

GROBFORMATDRUCK
PERSONALISIERUNG
BLÖCKE
TEXTILDROCK
VISITENKARTEN
FLUGBLÄTTER

GESCHÄFTSDRUCKSORTEN
LOGOS
STEMPEL
PLAKATE
DIGITALDRUCK
DURCHSCHREIBEINHEITEN

BÜCHER
KLEBER
PLAKATE
BROSCHÜREN

COMPACT DRUCK GmbH

Tel.: 03862/57018
Einödstraße 13
8600 Bruck/Mur

www.compact-druck.at

Wir sind ein international erfolgreiches Unternehmen in der Bau-, Hochofen- und Stahlwerksindustrie.

BBG

Wir suchen:

- ✓ Lehrlinge Zerspanungstechnik
- ✓ Zerspanungstechniker:innen

Interesse?
Melde dich bei:
Manfred Schischeg
☎ 03862 304 - 8174
m.schischeg@bbg-gmbh.at

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

BBG Baugeräte GmbH
High-Tech-Park West 6, 8605 Kapfenberg
Derzeitige Entlohnung im 1. Lehrjahr: € 800,00 brutto
Entlohnung Zerspanungstechniker:in: ab € 2.398,29 brutto je nach Erfahrung und Qualifikation

GÜNTHER SCHUH
STEINMETZMEISTER

NATURSTEIN · KUNSTSTEIN · GRABDENKMALER · STUFEN · PORTALE
KÜCHENARBEITSPLATTEN · WASCHTISCHE

A-8641 ST.MAREIN / Mzt., BRUNNENWEG 12
TEL.: 03864 / 29 18
FAX: 03864 / 42 66 MOBIL: 0664 / 11 45 822
www.steinbau-schuh.at office@steinbau-schuh.at

KONRAD SCHWAZER
Friedhofkerzen
Pfarrfriedhof in Kapfenberg

A-8670 Krieglach, Koglweg 18
Tel. + Fax: 03855 / 3781
Mobiltel: 0676 / 59 000 71
E-mail: k.schwazer@tele2.at

Grassauer
KFZ - Technik

Mobil: 0664 / 52 12 900
www.grassauer-kfz.at

Gasthaus Reitbauer König



Winklerstraße 64
8605 Kapfenberg
03862/24269
Ganztäg, warme Küche
Mittwoch Ruhetag
Saal bis 90 Pers.

Kapfenberg · Schimitsbühel

BLUMEN Knauss
mit Liebe für Sie

Gärtnerei: Heimsiedlung 47 Tel. 038 62 / 392 66
Blumengeschäft: Hugo Wolf Straße 11 Tel. 0676 / 53 16 797

voestalpine BÖHLER Edelstahl

voestalpine

ONE STEP AHEAD.

Kurzfristige Änderungen und die Wochentagsgottesdienste entnehmen Sie bitte den Schaukästen und den Verlautbarungen!

Gottesdienstordnung Kapfenberg (Heilige Messen), Sommerordnung			
	St. Oswald	Hl. Familie	Schirmitz
Mo		18:00 Uhr **)	
Die		15:30 Uhr Pensionistenheim Böhmstraße	18:00 Uhr
Mi	18:00 Uhr *)		
Do		17:30 Uhr Anbetung 18:30 Uhr Hl. Messe	
Fr		18:00 Uhr **)	
Sa		18:00 Uhr	
So	08:45 Uhr	10:00 Uhr 18:00 Uhr kroat.Spr.	10:15 Uhr

*) Nur in der Schulzeit **) nur nach Möglichkeit - siehe Ankündigung und Schaukasten

In den großen Blöcken finden Sie nur mehr Gottesdienste und Veranstaltungen, die von der regelmäßigen GD-Ordnung abweichen, Feiertagsgottesdienste und alle, die besonders gestaltet sind.



Soweit es die jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen der Regierung und der Diözese erlauben, finden die Termine statt.

**2. SEELSORGERAUMWALLFAHRT
AUF'S HIMMELREICH**



SAMSTAG, 09. JULI 2022
**17 Uhr Gottesdienst vor der
Himmelreichkapelle**
 Abmarsch Pfarre Schirmitzbühel
 13:30 Uhr



St. Oswald



Juli 2022
 03.07. Hl. Messe entfällt (Pfarrfest Hl. Familie)
 24.07. **Christophorus-Sonntag**, Hl. Messe, 08:45 Uhr

August 2022
 07.08. Festgottesdienst, 10:00 Uhr, anschl. Pfarrfest
 14.08. Wortgottesfeier, 08:45 Uhr
 15.08. Montag, **Mariä Himmelfahrt**,
 Hl. Messe 08:45 Uhr

September 2022
 11.09. Hl. Messe entfällt (Pfarrfest Schirmitzbühel)

Hl. Familie



Juli 2022
 03.07. Festgottesdienst 10:00 Uhr, anschl. Pfarrfest
 10.07. Wortgottesfeier, 10:00 Uhr
 24.07. **Christophorus-Sonntag**, Hl. Messe, 10:00 Uhr
 anschl. Fahrzeugsegnung im Hof, auch für
 Fahrräder und Kinderfahrzeuge

August 2022
 07.08. Hl. Messe entfällt (Pfarrfest St. Oswald)
 15.08. Montag, **Mariä Himmelfahrt**,
 Hl. Messe, 10:00 Uhr

September 2022
 11.09. Hl. Messe entfällt (Pfarrfest Schirmitzbühel)

Schirmitzbühel



Juli 2022
 03.07. Hl. Messe entfällt (Pfarrfest Hl. Familie)
 24.07. **Christophorus-Sonntag**, Hl. Messe, 10:15 Uhr

August 2022
 07.08. Hl. Messe entfällt (Pfarrfest St. Oswald)
 15.08. Montag, **Mariä Himmelfahrt**,
 Hl. Messe, 10:15 Uhr

September 2022
 11.09. Festgottesdienst, 10:00 Uhr, anschl. Pfarrfest
 18.09. Wortgottesfeier 10:15 Uhr

Spielefest und Jugendvesper

Am 10. Juni hat das Kinder- und Jugend: Karussell der Diözese Graz-Seckau Halt in der Pfarre St. Oswald gemacht. Rund 50 Kinder aus der Region, darunter auch viele ukrainische, waren gekommen und genossen es, an den unterschiedlichen Stationen gemeinsam Samenbomben, Buttons und eine Menschenkette gegen Kinderarbeit zu basteln.

Viele weitere Outdoorspiele, die Hüpfkirche und das Steckerlbrot über offenem Feuer waren an diesem schönen Sommertag natürlich ein Highlight. Schon Tage zuvor gab es einen Workshop für Jung-schar, Ministranten und Firmbegleiter.

Am Abend fand in der Kirche St. Oswald eine Jugendvesper der Jugendband Kaktus zum Thema „Toleranz und Solidarität“ mit einer anschließenden Agape statt. Diese beendete diesen ereignisreichen Tag. Auch hier ein großer Dank an alle Unterstützer.

Doris Kaltenböck-Auer



Herzliche Einladung zur Fahrzeugsegnung am Christophorus-Sonntag am 24.7.2022 im Hof der Pfarre Hl. Familie nach der 10 Uhr Messe



Vom Puppenwagen bis zum Lastwagen, ob klein oder groß, alle Fahrzeuge und die Fahrer werden gesegnet.



3. Juli 2022

60 Jahre Pfarre Hl. Familie

Herzliche Einladung zum Festgottesdienst mit Beginn um 10 Uhr
Anschließend Pfarrfest

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!



**Oswaldi-Fest
07. August 2022**



Hl. Messe 10:00 Uhr, Pfarrkirche St. Oswald

Anschließend laden wir zu einem gemütlichen Pfarrfest ein.

Musikalisch begleiten uns die Pogierer Weisenbläser.



Herzliche Einladung zum Pfarrfest Schirmitzbühel

mit Festgottesdienst am

11. September 2022

mit Beginn um 10 Uhr



ARLT GmbH
MARKUS
 SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK
*weil Qualität bei uns
 zum Standard zählt...*

- HEIZUNG
- WASSER
- GAS
- SOLARTECHNIK
- ALTERNATIVE ENERGIE

Parschlug Hauptstraße 14c, 8605 Kapfenberg **Tel.: 03862/24042**

FUCHS
seit 1892
 Bäckerei - Konditorei

**130 Jahre
 Backhandwerk
 aus Kapfenberg**

4x in Kapfenberg
 sowie in Bruck an der Mur,
 Kindberg und Niklasdorf

READYMIX TRIPPL
 Steinbruch GmbH

Winklerstraße 54
 8605 Kapfenberg
 Telefon 03862/22384
 Fax 03862/23855
 E-Mail: office@trippl.com

Gbr. **TRIPPL**
 Transporte

CARWASH

Baumeisterarbeiten
 SB-Dieseltankstelle
 Baggerarbeiten
 Baumaschinenverleih
 Betontransporte
 Transporte
 Steinbruch
 Schotterwerk
 Erdbau

www.trippl.com

mama
 manufaktur matauschk

fenster sologlas fassade wintergarten
 www.matauschk.com

Bäckerei **Koini**
 Gerhard

**KAFFEE-
 GUTSCHEIN
 10+1**

A-8605 Kapfenberg
 Wiener Straße 63a
 Tel.: 03862/229 10

DIE APOTHEKE
DAS KOSMETIKFACHINSTITUT
DER SONNENTORSHOP

Mag. Andrea Wieser KG

8605 KAPFENBERG | Wiener Straße 48
 Telefon 03862-22318 | Fax Dw. 30

europapothek

BERGER **PUSSWALD**
WWW.ANWALT-MURMÜRZ.AT **RECHTSANWÄLTE**

weil Wohnen Leben ist

GEMYSAG
 GEMEINNÜTZIGE MÜRZ-YBBS SIEDLUNGSANLAGEN - GMBH

Mensch sein.
 Mensch bleiben.
 Bis zum Schluss.

BESTATTUNG
Seelen *f* **rieden**

Jürgen Gassner
 Bestatter aus Berufung

0664 8844 5885
 24h erreichbar

Anton-Bruckner-Straße 40,
 8605 Kapfenberg-Schirmitzbühel

RED ZAC

**Darf's a Bissell®
 sauberer sein?**

**Bissell Nass- und Trockenreiniger
 jetzt NEU im RedZac Elektroschop!**

Mit Sicherheit nachhaltig.

Stadtwerke Kapfenberg GmbH, 8605 Kapfenberg
 T: 03862 22316
 W: www.stadtwerke-kapfenberg.at

**stadtwerke
 kapfenberg**

Mesnerhaus ist Geschichte

Gut Ding braucht Weile... so gesehen wird der Abriss des Mesnerhauses und die Neugestaltung des Platzes ausgezeichnet werden!

Wenn Sie diesen Pfarrkurier in den Händen halten, ist das Mesnerhaus neben der Pfarrkirche St. Oswald schon Geschichte.

Aufgrund des schlechten Bauzustandes ist eine Renovierung nicht mehr sinnvoll und nach Aufhebung des Denkmalschutzes 2020 wurde der Abriss des Hauses und Verkauf des Grundstückes an die Stadtgemeinde beschlossen.

Die Pestsäule soll danach näher zur Kirche versetzt werden und auf dem freiwerdenden Areal soll eine öffentliche Grünanlage entstehen.

Sehen wir uns die Geschichte des Mesnerhauses einmal genauer an:

Als Mitte des 18. Jahrhunderts das Schulwesen vom Markt auf die Pfarre übergang, widmete der Magistrat 1758 das Grundstück für den Bau des Pfarrschulhauses.

Bis 1868 blieb das Schulwesen in der Hand der Pfarre; in dieser Zeit wurde vorerst einklassig unterrichtet, um 1800 zweiklassig bis zu 200 Schüler in Regelklassen und im Samstags-, Sonntags- und Feiertagsunterricht, dazu in der sogenannten „Industrieschule“, einer Art Werkunterricht mit Handarbeitslehre.

Der Schulmeister war zugleich Mesner und Organist, er hatte seine Wohnung im selben Gebäude, meist gab es zusätzlich einen Hilfslehrer.

1844 erfolgt die Inbetriebnahme der Südbahn unmittelbar hinter dem Schulhaus – natürlich erschwerte dies den Unterricht.

Von 1868, als die „Schulgemeinde“ (als Teil der Marktgemeinde) das Gebäude kaufte, bis zum Neubau der Volksschule in der heutigen Wienerstraße im Jahr 1884 blieb hier die öffentliche Volksschule untergebracht, danach wurden Wohnungen für Werksarbeiter eingerichtet, allerdings hatten stets der jeweilige Mesner und der Organist unentgeltliches Wohnrecht.

1922 erwarb die Pfarre das Mesnerhaus, verkaufte es ein Jahr später an Private weiter.

1950 wurde wieder die Pfarre Eigentümerin, es fand die Kirchenbeitragsstelle, die Pfarrbibliothek, Jugendgruppen und die Kolpingfamilie Unterkunft.

In den 1970er-Jahren war das Gebäude sehr baufällig, nach langer Überlegung entschied sich die Pfarre für eine Renovierung. Diese konnte den weiteren Verfall aber nur verzögern. Das Mesnerhaus stand seit 2011 leer: Mit dem Bau des Pfarrsaales und der Verlegung der Kanzlei in die Pfarre Hl. Familie wurden Räume für die pastorale Nutzung im Pfarrhof gegenüber geschaffen.

Herta Fladl

Quellen: Steirisches Landesarchiv, Kapfenberg-Chronik von Reiner Puschnig, Pfarrarchiv, Matrikenbücher der Pfarre St. Oswald, Grundbuchamt Bruck a. d. Mur, Bezirksgericht Bruck a. d. Mur



16.6.: Freie Sicht auf St. Oswald



Dieser Blick auf die Kirche war bisher nur kurze Zeit möglich: 1755 waren die barocken Anbauten - Sakristei und Gebetsraum - links und rechts der gotischen Apsis fertig gestellt. Schon 3 Jahre später wurde das Schulhaus vorgesetzt. Jetzt, fast 270 Jahre später, gibt es wieder freie Sicht auf St. Oswald!

Für Sie recherchiert!

- Die Adresse änderte sich laut Matrikenbüchern der Pfarre: in oppido 9 – Markt 9 – Markt 10 – Kapfenberg 10 – Friedrich-Böhler-Str. 2
- Unter dem rechten Teil befand sich die Gruft der Familie der Stubenberger, der Zugang dazu war in einer kleinen Gruftkapelle an der südwestlichen Ecke.
- Von 1830 bis 1844 war hier Wenzel Morawetz Schullehrer, Mesner und Organist. Später war er Bürgermeister von Kapfenberg.
- Von 1892 bis 2011 wohnten durchgehend Angehörige derselben Mesnerfamilie in diesem Haus.
- Der damalige Organist betrieb von ca. 1935 bis 1957 nebenbei und dann in der Pension eine Fassbinderwerkstätte.
- In den Jahren von 1771 (Beginn der Matrikenführung in St. Oswald) bis 1913 wurden in diesem Haus 43 Kinder geboren, die meisten davon waren entweder Lehrer- oder Mesnerkinder.

Wir sind für die Pfarre verantwortlich - PGR 2022 - 2027



Die frisch gewählten Pfarrgemeinderäte und die geschäftsführenden Vorsitzenden des Wirtschaftsrats trafen sich am 22. Juni zur ersten gemeinsamen Sitzung.

Am 20. März fanden Pfarrgemeinderatswahlen statt. Ich bin sehr froh, dass sich wieder Frauen und Männer aus unseren Pfarren bereit erklärt haben, kirchliches Leben in dieser Funktion mitzugestalten; noch dazu, wenn man sich auf fünf Jahre binden muss, was in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist.

Die Pfarrgemeinderäte sollen gemeinsam mit dem Wirtschaftsrat möglichst alle Bereiche eines pfarrlichen Lebens im Auge haben und Entscheidungen treffen, die die gesamte Pfarrbevölkerung betreffen. Ich erwarte mir, dass jedes Mitglied je nach Begabung und Interesse den bestmöglichen Beitrag für ein gelingendes Miteinander leistet, damit lebendige Pfarre erfahrbar ist. Deshalb werden die Pfarrgemeinderäte gebeten, an den verschiedenen Arbeitsbereichen mitzuwirken. Dies beginnt bei der Kinder- und Jugendarbeit, erstreckt sie über die verschiedenen Dienste im Gottesdienst, die Abwicklung von Veranstaltungen und Festen bis hin zur Betreuung von älteren Menschen. Dabei kann man sich an den Grundvollzügen der Kirche orientieren:

1 - Glaubensverkündigung:

Bemühen um die Weitergabe des Glaubens und Ermutigung zu gesellschaftspolitischem Handeln aus dem christlichen Glauben heraus.

2 - Gottesdienst:

Förderung von vielfältigen liturgischen Feierformen, die die Menschen ansprechen.

3 - Dienst am Nächsten/Caritas:

Sorge um Menschen in Notsituationen und mit geistigen und seelischen Belastungen.

4 - Gemeinschaft:

Förderung einer guten Zusammenarbeit zwischen Gruppen, Gemeinschaften und Einzelpersonen.

Die Vermögensverwaltung der Pfarre obliegt dem Wirtschaftsrat. Die Mitglieder des Wirtschaftsrates werden vom Pfarrgemeinderat ebenfalls für die Dauer von fünf Jahren bestimmt. Der Wirtschaftsrat trägt unter anderem Sorge für die Erhaltung bzw. den Bestand der kirchlichen Gebäude.

Pfarrer Herbert Kernstock

Pfarrgemeinderäte:

von Amts wegen:

Herbert Kernstock - Pfarrer
Josef Hacker - Vikar
Petre Solomes - Vikar
Martin Fladl - Diakon
Doris Kaltenböck-Auer -
Pastoranreferentin
Anita Gratze - Vertreterin
Religionslehrer

Gewählt St. Oswald:

Jakob Fladl
Maria Leister
Thomas Müller
Angela Petritsch
Barbara Trippel / Geschäfts-
führende Vorsitzende
Julia Troppacher

Gewählt Hl. Familie:

Josef Graßmugg
Manda Grgic
Jürgen Grosser / Geschäfts-
führende Vorsitzender
Elisabeth Grosser
Marco Mitterböck
Marlene Stockreiter

Gewählt Schirmitzbühel:

Sanja Baresic
Martha Blühberger
Tomislava Bosnjak
Reinhard Falkner / Geschäfts-
führende Vorsitzender
Elfriede Straßmeier
Daniel Weyrer

Wirtschaftsräte:

St. Oswald:

Matthäus Bachernegg
Erwin Fuchs
Walter Leitner / Geschäfts-
führende Vorsitzender
Carina Thaler

Hl. Familie:

Josef Fritz
Jürgen Grosser
Johann Hollerer
Martin Stockreiter / Geschäfts-
führende Vorsitzender

Schirmitzbühel:

Sanja Baresic / Geschäfts-
führende Vorsitzende
Rudolf Breitler
Georg Eschbach



mittendrin

www.pfarrgemeinderat.at



Im Monat Mai wurden sieben Erstkommunionen in Kapfenberg gefeiert. Danke an alle Priester, Religionspädagogen für die wunderbare Vorbereitung und Gestaltung der Gottesdienste und an alle Mitfeiernden.



Am 7. Mai spendete Pater Mag. Bernhard Apesendorfer CM in drei Durchgängen unseren Kapfenberger Firmkandidaten in einer sehr stimmungsvollen Feier und lebendigen Predigt das heilige Sakrament der Firmung. Danke an alle helfenden Hände, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, besonders der Musikband MkXVI, die mit ihren Klängen wieder begeistert haben.



Aufgrund des zur Zeit bestehenden hohen Bedarfs an haltbaren Lebensmitteln würde es ohne die großartige Unterstützung unserer Kapfenberger Schulen und der Pfarr-Caritas nicht möglich sein, Hilfe für bedürftige Kapfenberger zu leisten. Ein besonderer Dank gilt den VS Schirmitz und Redfeld und dem BG/BRG/BORG Kapfenberg, sowie deren Religionspädagogen. Durch die zahlreichen Spenden der Kapfenberger konnte das Lager wieder gut gefüllt werden.



Tolle Erfolge beim PETRUS-AWARD

Beim diesjährigen Petrus Award gewannen die Jugendgruppen „Kaktus“ und „Meine Lieblingsgruppe“ aus den drei Kapfenberger Pfarren in der Kategorie „Projekt“ mit „Ein Osternest voller Freude“ den 1. Platz und mit dem „Pfarrgemeinde Video“ (Florian Mitteregger, Jakob Fladl, Daniel Weyrer, Alexander Lechner) den 2. Platz. In der Kategorie „Idee“ konnten die Firmlinge, Paten und ihre Familien des Seelsorgeraumes Hochschwab-Süd mit dem gemeinsamen „FirmWalk“ aufs Himmelreich ebenfalls den 1. Platz erreichen.

Über den Award, verliehen am 1. Mai in Liezen:

Cooler Projekte in den Kategorien „Spiritualität und Firmung“, „Gesellschaftliches Engagement“, „Sinnvolle Freizeitgestaltung“, „Nachhaltigkeit“ konnten ausgedacht, umgesetzt und eingereicht werden. Es ist DER Preis für Projekte, die innerhalb der Katholischen Jugend Steiermark durchgeführt werden bzw. für Ideen, die bereits in den Köpfen herumschwirren. Er macht die Aktivitäten in den Pfarren sichtbar und ist vor allem ein „DANKE“ für das Engagement.



Im Zuge der Firmvorbereitung machten sich bei herrlichem Wetter Firmlinge, ihre Paten und Familien aus dem ganzen zukünftigen Seelsorgeraum Hochschwab-Süd gemeinsam in Gruppen auf den Weg zur Himmelreichkapelle am Pogusch. Von verschiedenen Ausgangspunkten aus starteten alle mit der gleichen Impulsgeschichte und es erwarteten sie dieselben Impulsstationen. Über 80 Teilnehmer übertrafen die Erwartungen der Firmverantwortlichen. Eine gemeinsame Andacht und Jausenzeit rundeten den schönen Tag ab.

Berichte: Doris Kaltenböck-Auer

Dekretverleihung - Neue Begräbnisleiterin



Doris Kaltenböck-Auer (Mitte) mit Stefanie Schwarzl-Ranz, Fachbereichsleiterin Pastoral&Theologie und Erich Hohl, Ressort Seelsorge& Gesellschaft

Nach der Absolvierung des Lehrgangs „Begräbnisleiterin“ erhielt Frau Doris Kaltenböck-Auer die bischöfliche Beauftragung, röm. kath. Begräbnisse zu leiten.

Pfarrer Herbert Kernstock: „Wir gratulieren unserer Pastoralreferentin Doris Kaltenböck-Auer zum Abschluss dieser Ausbildung und wünschen ihr alles Gute für diese sensible Aufgabe.“

Genauere Informationen zu dieser Ausbildung und der Aufgabe eines Begräbnisleiters erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des Pfarrkuriers.



Dem Anlass des Vätertages gerecht haben die beiden Töchter Lisa Kammerhofer und Johanna Fladl musikalisch begleitet.

Danke auch den Organisatoren des anschließenden Pfarrkaffees.

Am Dreifaltigkeitssonntag wurde in einer stimmigen Wortgottesfeier unter der Leitung von Sigi Kammerhofer und Martin Fladl der Väter gedacht. Persönliche Impulse mit gemeinsamen Geschichten ihrer eigenen Väter haben die Pfarrgemeinde sehr berührt.

Gestatten: Hanna Hummel



Hanna Hummel bei der Arbeit

Bald beginnt die Natur wieder zu grünen und zu blühen. Da zieht es einen doch hinaus, die Sonne zu genießen. Manche Leute scheinen aber zu vergessen, dass die Natur nicht ihr privates Wohnzimmer ist und lassen alles liegen. Wie viele Plastikflaschen, Aludosen oder Bonbonpapiere zieren manchen Wanderwegrand! Ganz ehrlich, würde man das im eigenen Wohnzimmer so liegen lassen? Das sieht nicht schön aus und schadet dem Boden und den Tieren! Denkt bitte daran: Müll gehört in den Mülleimer! Und auch, wenn keiner in der Nähe ist, seid nicht zu bequem, die Sachen wieder mitzunehmen und in eure Tonne zu werfen! Übrigens: am besten wäre es doch, gleich keinen Müll zu produzieren. Getränke kann man in einer wiederverwendbaren Flasche mitnehmen und für die Jause gibt es die gute alte Jausenbox!



KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei während der Sommerferien:

J. Nestroy Str. 1
(MVG-Haltestelle Ledigenheim)

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03862/22439

E-Mail: pfarre.kapfenberg@aon.at

Sprechstunden Caritas:

jeden Mittwoch von 17:00 bis 18:00 Uhr

Impressum:

Kapfenberger Pfarrkurier
Kommunikationsorgan der drei
Kapfenberger Stadtpfarren St. Oswald,
Hl. Familie und Schirmitzbühel

Nr. 2/2022, 29. Jahrgang
Auflage: 10.000; Erscheint 4x jährlich

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Pfarre Hl. Familie, Johann Nestroy Str.1, 8605
Kapfenberg

Redaktion:
Herbert Kernstock (Leitung) • Josef Großmugg
• Gertraud Kvas • Marco Mitterböck
Eva-Maria Petritsch • Andrea Stelzer
Daniel Weyrer

Layout: Werbeagentur Andrea Stelzer,
Kapfenberg

Druck: Compact-Druck,
Einödstraße 13, 8600 Bruck/Mur

Fotos: Privat, Gerd Neuhold, Stadtgemeinde
Kapfenberg, Pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit,
Pixabay, Fotofrosch

Digital:

kirche-kapfenberg.graz-seckau.at

www.facebook.com/pfarrenkapfenberg



Die nächste Ausgabe
erscheint:
September 2022

Die im Text angeführten
männlichen Bezeichnungen sind
geschlechtsneutral zu verstehen.

